

Hollywood-Schaukel aus Schaltafeln



Diese selbstgebaute Hollywood-Schaukel ist ein ideales Gadget beim **Lagerbau**. Sie bietet Platz für mehrere Personen und lässt sich mit einfach verfügbaren Materialien wie Schaltafeln und Kanthölzern flexibel im Wald zwischen zwei Bäumen realisieren. Im Vergleich zu **Konstruktionen aus Blachen** (Planen) bietet diese Variante eine deutlich höhere Lebensdauer bei intensiver Nutzung.

Pro

- **Hoher Gemütlichkeitsfaktor:** Bietet Platz für bis zu vier Kinder oder Jugendliche gleichzeitig.
- **Günstiges Material:** Schaltafeln (Doka-Platten) und Kanthölzer sind oft als Restmaterial auf Baustellen oder im Lager vorhanden.
- **Einfacher Transport:** Die Schaukel besteht aus wenigen Einzelteilen und lässt sich flach auf dem Anhänger transportieren.
- **Hohe mechanische Belastbarkeit:** Bei herkömmlichen **Schaukeln aus Blachen** reißen die Planen durch das wilde Spielen von Kindern regelmässig ein. Die massive Holzkonstruktion aus Schaltafeln ist extrem robust, formstabil und hält dieser Beanspruchung problemlos stand.

Contra / Risiken

- **Hohe statische Belastung:** Durch das Eigengewicht und mehrere Personen wirken enorme Kräfte auf die Aufhängung und die Bäume.
- **Scherkräfte auf Schrauben:** Die Verbindung zwischen Sitzfläche und Rückenlehne muss extrem massiv ausgeführt sein, da hier hohe Hebelkräfte wirken.
- **Splittergefahr:** Abgenutzte Schaltafeln können splintern. Kanten müssen vorab geschliffen werden.

Material

- 2 Schaltafeln (Doka-Platten), idealerweise 200 cm (oder gekürzt nach Bedarf)
- Robustes Kantholz (min. 60 x 80 mm) für die seitlichen Winkelkonstruktionen und Unterzüge
- Stabile Holzschrauben / Spanplattenschrauben
- Statikseil oder altes Kletterseil (hohe Bruchlast) für Tragseil (oder Balken)
- Material fürs Aufhängen (Bandschlingen, Karabiner, Baumschutz)

Werkzeug

- Akkuschauber mit passenden Bits
- (Handkreis-)Säge

Bauanleitung

1. Sitzfläche & Rückenlehne: Zwei Schaltafeln, wenn nötig, auf die gewünschte Länge zuschneiden (ca. 150-200 cm).
2. Verbindungsstück: Ein langes Kantholz in derselben Länge wie die Schaltafeln wird benötigt, um die Sitzfläche und die Rückenlehne zu verbinden.
3. Sitzfläche und Rückenlehne mit dem langen Kantholz zusammenschrauben.
4. Seitliche Stützwinkel: Aus den Kanthölzern werden zwei diagonale Streben hergestellt (gross genug, diese bringen die nötige Stabilität).
5. Diagonalen an den Seiten anbringen.
6. Tragseil zwischen zwei Bäumen befestigen (nicht zu fest spannen). Um die Schaukel einzuhängen, eignen sich zwei Schmetterlingsknoten.
7. Schaukel am Tragseil befestigen.

Sicherheitshinweise

- **Bodenfreiheit:** Die Schaukel so austarieren, dass sie im belasteten Zustand ca. 40-50 cm über dem Boden hängt.
- **Schraubenkontrolle:** Nach den ersten Testläufen und vor jedem Einsatztag müssen die Schraubverbindungen auf Festigkeit und das Holz auf Risse überprüft werden.

- **Dämpfung:** Der Boden unter der Schaukel sollte frei von Steinen und harten Wurzeln sein (Rindenmulch oder Waldboden sind ideal).

Bildnachweis

Alle Bilder zur Verfügung gestellt von ML3000. Gesichter im Titelbild wurden mit Google Gemini ausgetauscht.

Bilder

